

Ausschreibung Motocross zur Berlin-Brandenburgischen Landesmeisterschaft 2017

Auf der Veranstaltertagung beschlossen am **21. Januar 2017**
Von den Landesfachverbänden Berlin und Brandenburg genehmigt am ...

Die Landesmotorsportfachverbände Berlin und Brandenburg schreiben für 2017 eine Motocross Meisterschaftsserie als „Berlin-Brandenburgische Landesmeisterschaft“ (BBLM) aus. Es gelten die Sportgesetze des DMSB. Unter deren Beachtung obliegt der Kommission Motocross der Landesmotorsportfachverbände die Aufsicht, Gesamtorganisation und die Regelung der Streitfälle. Die Kommission nimmt die laufende Auswertung vor und organisiert die Landesmeisterehrung am Ende der Saison. Die Kommission setzt sich aus folgenden Sportfreunden zusammen:

Kommissionsleitung

- Dirk Stannek, Im Blumenhag 28, 16321 Bernau, 03338-759843, zstannek@hotmail.com

Stellv. Kommissionsleitung

- Hartmut Kunkel, Wollenthin 13, 17291 Prenzlau, crosskunkel@aol.com

Einschreibungen und Ergebnisse

- Marcus Ladewig, Finkenweg 1a, 16866 Kyritz, 0172-3963055, info@mxbb.de

Terminplanung:

- Marc Letzel, Genthiner Str. 25, 14789 Neubensdorf, 0173-2147935, termine@mxbb.de

Pressearbeit, Homepage und Sponsoren:

- Thomas Wichert, Bartschendorferstr. 15f, 16845 Dreetz, 0174-1937624, presse@mxbb.de

Alle aktuellen Termine, Informationen und der Stand der Landesmeisterschaft sind im Internet zu finden unter:

www.motocross-brandenburg.de / www.vorstart.de.

1. Ausgeschriebene Klassen

Die Meisterschaft ist ausgeschrieben in den Klassen:

- **50 ccm:** (bis 50 ccm Automatikgetriebe) ab vollendetem 6. Lebensjahr (Geburtsregelung).

Abweichend von den Grundausschreibungen für Motorradsport-Clubsport des DMSB (www.clubsport-motorsport.de) sind andere Radgrößen erlaubt, wenn diese serienmäßig an den Motorrädern verbaut sind.

Die Läufe werden gemeinsam mit Fahrern aus MV (Mecklenburg-Vorpommern) in Brandenburg und MV durchgeführt. Es gibt nur eine gemeinsame Tageswertung. Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer des jeweiligen Landes hochgerechnet. Jeder Fahrer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.

Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern. Die Einschreibebedingungen lt. Punkt 2 sind nicht auf den 30.04. des Jahres begrenzt, um den Kindern auch eine spätere Einschreibung zu ermöglichen!

Außer der Ehrung der ersten 5 mit Pokalen ist eine Teilnahmeanerkennung für alle Fahrer erwünscht. Vom Veranstalter sind C-Lizenzen vorrätig zu halten.

- **65 ccm:** (bis 65 ccm Automatik- und Schaltgetriebe).

Die Läufe werden gemeinsam mit Fahrern aus MV (Mecklenburg-Vorpommern) in Brandenburg und MV durchgeführt. Es gibt nur eine gemeinsame Tageswertung. Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer des jeweiligen Landes hochgerechnet. Jeder Fahrer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.

Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern. Die Einschreibebedingungen lt. Punkt 2 sind nicht auf den 30.04. des Jahres begrenzt, um den Kindern auch eine spätere Einschreibung zu ermöglichen!

- **85 ccm:** (85 ccm 2T).

Die Läufe werden gemeinsam mit Fahrern aus MV in Brandenburg und MV durchgeführt. Es gibt nur eine gemeinsame Tageswertung. Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer des jeweiligen Landes hochgerechnet. Jeder Fahrer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.

Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern.

- **MX2:** (125 ccm 2T bis 250 ccm 4T).

Extrawertung der ersten 3 Fahrer Klasse Youngster (125 ccm 2T bis 18 Jahre):

- **Youngster** (125 ccm 2T bis 18 Jahre, Jahrgang 2003 bis Geburtstag 1.1.1999)

In der Tageswertung sind Fahrer mit 125 ccm 2T Motorrädern ohne Altersbegrenzung zugelassen.
Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern.

Für die Klassen 50 ccm bis 125 ccm wird zur Meisterehrung ein Sonderpokal plus Sachgeschenk (Wert ca. 100 €) für den besten Aufsteiger des Jahres von Harald Hattendorff, Firma ENGE & Co www.sportversichern.de **gemeinsam mit Farbecht Mario Schneider** gestiftet!

- **MX1:** (125 ccm 2T bis 650 ccm 4T).

- **Club sport:** (125 ccm 2T bis 650 ccm 4T).

Nur für Fahrer mit C-Lizenz.

Wer einmal unter den ersten 10 in der Jahresgesamtwertung war, ist für die Einschreibung in dieser Klasse gesperrt. Gäste sind ~~ab 2016~~ in dieser Klasse nicht startberechtigt. Fahrer, die einmal unter den ersten 20 aus den Klassen MX2 und MX1, sowie unter den ersten 5 der Senioren und unter den ersten 3 aus der 85er Klasse platziert waren, sind ebenfalls in dieser Klasse nicht startberechtigt. Für Senioren und 85er wird diese Sperre nach 5 Jahren aufgehoben. Das gilt auch für Fahrer aus anderen Meisterschaften. Die Fahrer sind für die Einhaltung dieser Regelung selbst verantwortlich. Wenn einem eingeschriebenen Fahrer nachträglich nachgewiesen wird, dass er diese Regelung verletzt hat, wird er disqualifiziert und die Einschreibgebühr wird einbehalten. Weiterhin behält sich die Kommission Motocross das Recht vor, Fahrer für die Clubsportklasse in besonderen Fällen zu sperren oder zuzulassen.

- **Senioren 1:** (125 ccm 2T bis 650 ccm 4T, ab 35 Jahre, Jahrgang **1982** und älter).

Fahrer, die in einer anderen Meisterschaftsklasse unter den ersten 5 platziert sind, werden für das darauffolgende Jahr für die Senioren 1 gesperrt. Sie dürfen aber als Gastfahrer teilnehmen. AI Lizenz-Fahrer dürfen ebenfalls nur als Gastfahrer teilnehmen.

- **Senioren 2:** (125 ccm 2T bis 650 ccm 4T, ab 45 Jahre, Jahrgang **1972** und älter)

Die Fahrer starten gemeinsam ~~mit den Ladies sowie~~ den Senioren 2 der Bundesländer BB und MV. Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern.

Es gibt nur eine gemeinsame Tageswertung. Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer des jeweiligen Landes hochgerechnet. Jeder Fahrer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.

Ab 2018 wird diese Klasse nur noch in Brandenburg ausgeschrieben. Einen gemeinsamen Start mit den Senioren 2 aus Mecklenburg-Vorpommern wird es dann nicht mehr geben.

- **Mannschaftsmeisterschaft**

Eine Mannschaft besteht aus 3 Fahrern. A- **oder** I-Lizenz-Fahrer werden nicht zugelassen. Je nach Fahreranzahl entscheidet der Veranstalter über 2 oder 3 Wertungsläufe.

Nenngeld: 90,00 € pro Mannschaft, Nachnennungen 120,00 €.

Für die Meisterehrung sind nur Mannschaften aus Berlin und Brandenburg zu werten, deren Fahrer in der BBLM eingeschrieben sein müssen und aus ein und demselben Verein / Team kommen, mit dem sie zum Einschreibeschluss per 30.04. des Jahres eingeschrieben sind! Eine Vereinsmannschaft wird auch gewertet wenn die Fahrer nicht eingeschrieben sind, sie müssen aber seit dem 01.01. des Jahres Mitglied im Verein sein. Gästemannschaften sind erst nach Nennschluss zuzulassen und C-Lizenzen sind vorrätig zu halten.

- **Ladies:** (85 ccm 2T bis 650 ccm 4T).

Die Fahrerinnen starten gemeinsam mit den Ladies ~~sowie den Senioren 2~~ der Bundesländer BB und MV. Die Startnummernvergabe erfolgt in Abstimmung mit der Meisterschaft Mecklenburg-Vorpommern. ~~Beide Bundesländer streben an, die Klassen getrennt starten zu lassen-~~

Es gibt nur eine gemeinsame Tageswertung. Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer des jeweiligen Landes hochgerechnet. Jeder Fahrer kann sich nur in eine Meisterschaft einschreiben.

- **Quad** und **SWG:** (es gibt im Rahmen der LVMX eine gesonderte Ausschreibung)

Für die Meisterschaftswertung werden die Punkte der eingeschriebenen Fahrer Brandenburgs aus den LVMX-Läufen übernommen (nicht hochgerechnet).

2. Einschreibung

Einschreibeberechtigt sind Fahrer, die Mitglied in einem Ortsclub im Land Brandenburg oder Berlin sind, welcher dem jeweiligen Landesfachverband angehört. Die Einschreibgebühr beträgt je Klasse 20,00 €. Fahrer und Beifahrer der Klasse Seitenwagen müssen nur einmalig 20 € bezahlen. Für Fahrer, die ihren Hauptwohnsitz in Brandenburg oder Berlin haben und keinem der oben genannten Ortsclubs angehören (**Grundausschreibung Motorsport Berlin-Brandenburg**), beträgt die Einschreibgebühr je Klasse 150 €. Wenn Fahrer oder Beifahrer nicht in einem Ortsclub Mitglied sind, müssen ebenfalls 150 € bezahlt werden.

Die Einschreibung läuft vom 01.01. bis zum 28.02. des Jahres und erfolgt online auf www.vorstart.de. Das Geld ist an den LBM (Cortal Consors, IBAN: DE29 7603 0080 0210 8942 64, BIC: CSDBDE71XXX) zu überweisen. Die Mitgliedschaft ist durch den jeweiligen Ortsclub online oder auf konventionellen Weg gegenüber Marcus Ladewig zu bestätigen. Eine verspätete Einschreibung bis zum 30.04. des Jahres ist mit zusätzlich 10,00 € möglich.

3. Bewerber / Teamname

Bewerber müssen ihre Fahrer online unter Angabe ihres vollständigen Bewerbernamens und der Bewerberlizenznummer auf www.vorstart.de an- bzw. abmelden. Ohne Anmeldung erfolgt keine Eintragung in den Ergebnislisten auf der Internetseite.

Für die BBLM ist es für Ortsclubs des LBM (Gebühr 30,00 €) und für Firmen (Gebühr 50,00 €) möglich, einen Teamnamen zu beantragen, unter dem die Fahrer in den Listen geführt werden. Diese Namen dürfen nur zu den LM-Läufen in Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern benutzt werden und haben nichts mit dem Bewerberstatus des DMSB gemeinsam. Die Anmeldung und Bezahlung erfolgt ebenfalls an Bankverbindung unter Punkt 2. Fahrer, die unberechtigt Teamnamen auf ihren Nennungen angeben, werden mit 10,00 € pro Nennabgabe zur Verantwortung gezogen.

4. Startnummernvergabe

Für die Fahrer, die im Vorjahr die ersten 3 Plätze belegt haben, sind diese Platzierungen als Startnummern reserviert (außer Jugendklassen, Senioren 2 und Ladies), sie werden nicht an andere Fahrer vergeben.

Vergebene Dauerstartnummern müssen zu den Rennen der BBLM benutzt werden, andernfalls erfolgt keine Wertung zur BBLM. Gastfahrer erhalten grundsätzlich Startnummern, die nicht an eingeschriebene Fahrer vergeben worden sind.

Startnummern des Vorjahres sind bis zu 31.01. des Folgejahres reserviert und werden online durch eine Einschreibung bei www.vorstart.de vergeben.

Vorgeschrieben sind Startnummerntafeln im Kontrast schwarz-weiß. Der Landesmeister darf auf der vorderen Nummerntafel roten Untergrund und weiße Zahlen benutzen.

5. Terminvergabe an Veranstalter

Alle Ortsclubs der LMBB nutzen www.vorstart.de. Seitens LBM wird diese kostenlose Anmeldung empfohlen (Auch zur Online-Bestätigung der Mitgliedschaft im Rahmen der Einschreibung der Fahrer). Terminwünsche für Veranstaltungen im Rahmen der LMBB sind zukünftig durch die Ortsclubs online bis zum 10. Januar des Jahres anzumelden. Die durch den LBM zwischen dem 10. und 31. Januar des Jahres stattfindende Veranstaltertagung berät und bestätigt ggf. diese Termine. Spätere Terminverschiebungen müssen durch die Kommission Motocross bestätigt werden.

6. Nennfelder und Nennabgabe

Die Nennabgabe zur LMBB wird ausschließlich über www.vorstart.de durchgeführt. Fahrer können jederzeit Nennungen in diesem Portal anlegen (zur eigenen Übersicht). Diese Übersicht gilt noch nicht als gültige Nennung gegenüber dem Veranstalter. Die Abgabe der einzelnen Nennung erfolgt frühestens 8 Wochen vor der Veranstaltung durch das „Nennung online übermitteln“. Fahrer (oder deren Vertreter) müssen wie gehabt den Nennschluss 14 Tage vor der Rennveranstaltung einhalten. Das Nennfeld ist an den jeweiligen Veranstalter zu überweisen **und muss beim Veranstalter bis zum Nennschluss vorliegen!** Ab diesem Zeitpunkt kann der Fahrer den Fortschritt der Nennung verfolgen.

Das Nenngeld beträgt für eingeschriebene Fahrer in den Klassen 50 ccm / 65 ccm 20,00 € sowie 30,00 € in den restlichen Klassen. Die Nachnenngebühr beträgt 10,00 €. Nicht eingeschriebene Gaststarter zahlen zusätzlich 5,00 € Nenngeld. Fahrer der 50 ccm Klasse, die noch nicht eingeschrieben sind, brauchen beim 1. Rennen, an dem sie teilnehmen, keine Nachnenngebühr bezahlen.

Zusätzliche Gebühren dürfen vom Veranstalter nicht erhoben werden. **Wird ein Lauf auch zur LVMX Masters ausgeschrieben, gelten Nenngebühren dieser Serie!**

7. Teilnahmeberechtigung

Berechtigt zur Teilnahme in Wertung sind nur eingeschriebene Fahrer, die form- und fristgemäß ihre Nennung über www.vorstart.de an die Veranstalter übermittelt haben. Bei Nachnennung / verspäteter Nennung wird auch ein eingeschriebener Fahrer bzgl. der Startberechtigung (nicht bzgl. der Meisterschaftswertung!) wie ein Gastfahrer behandelt. Der jeweilige Veranstalter entscheidet hier durch Bestätigung der Nennung.

Nach Übermittlung der Nennung erhält der Fahrer online folgende Bestätigungen vom Veranstalter:

1. „OK“ – Nennung ist beim Veranstalter eingegangen
2. „Bezahlt“ – Nenngeld ist beim Veranstalter eingegangen
3. „Akzeptiert“ – Nennbestätigung

Diese Bestätigungen erhält der Fahrer jeweils online, die Nennbestätigung ist in gedruckter Form (auch Smartphone usw.) am Veranstaltungstag mitzubringen und berechtigt zum Eintritt (samt 2 Helfer und 1 Gast) auf das Veranstaltungsgelände. Den Veranstaltern wird vom LBM empfohlen, eine Liste der bestätigten Fahrer am Eingang / Einfahrt zum Fahrerlager zu hinterlegen und abhaken zu lassen.

Nicht rechtzeitig eingegangene Nennungen und Gastfahrer können vom Veranstalter abgelehnt werden. Sollten weniger eingeschriebene Fahrer als die Streckenkapazität zulässt fristgemäß genannt haben, darf der Veranstalter

die freien Plätze bis zum Erreichen der Streckenkapazität durch Gastfahrer auffüllen (außer Klasse Clubsport). Bestätigt der Veranstalter mehr Fahrer als die Streckenkapazität zulässt und es befinden sich darunter nicht eingeschriebene Fahrer, müssen in jedem Fall Halbfinalläufe durchgeführt werden.

Sollte die form- und fristgemäße Nennung von eingeschriebenen Fahrern die Streckenkapazität überschreiten, muss ein Qualifikationstraining (Zeitmessung) oder Halbfinalläufe durchgeführt werden. Wird ein Qualifikationstraining (Zeitmessung) durchgeführt, dürfen keine Gastfahrer daran teilnehmen. Werden Halbfinalläufe durchgeführt, kommen die ersten 18 Fahrer jeden Laufes ins Finale, die restlichen 4 Fahrer werden in einem Hoffnungslauf ermittelt. Hoffnungsläufe mit unter 10 Fahrern werden nicht durchgeführt. Die Laufrunde für die Vorläufe beträgt 15 min. + 2 Runden und für das Finale 20 min. + 2 Runden.

8. Durchführungsbestimmungen

Die Senioren 1 oder 2 wird als 1. Klasse nach den Junioren gestartet. Wird kein Qualifikationstraining (Zeitmessung) durchgeführt, erfolgt die Startaufstellung nach Meisterschaftsstand für den 1. Lauf, Fahrer die keine Punkte haben, müssen für die Startaufstellung im 1. Lauf losen. 2. Lauf nach Zieleinlauf Lauf 1.

Wird bei einer Wertungsveranstaltung ein Finallauf durchgeführt, werden doppelte Punkte vergeben. Wird durch höhere Gewalt ein Wertungslauf abgesagt, zählt der Gewinner des gewerteten Laufs zwar als Sieger der Gesamtwertung, es werden aber nur die erreichten Punkte des durchgeführten Wertungslaufs angerechnet. Wird eine Veranstaltung abgesagt, ist die Kommission Motocross berechtigt, einen Ersatztermin / Ersatzveranstalter zu benennen.

~~In den Klassen 50 werden nur 8, in den Klassen 65 und 85 ccm 10 Veranstaltungen ausgeschrieben. Es gibt keine Streichergebnisse sondern es werden nur 7 bzw. 9 gewertet. Wenn Veranstaltungen ausfallen, werden alle durchgeführten Veranstaltungen gewertet.~~

Eine Siegerehrung der 5 Erstplatzierten mit Pokalen ist bindend. Eine Kostenerstattung für eingeschriebene Fahrer der Klassen 85 ccm, MX2, MX1 und Senioren 1 beträgt 40,00 / 30,00 / 25,00 € für die Plätze 1 bis 3 der Tageswertung. Mehrleistungen sind frei. **In den Klassen 50 und 65 ccm ist an alle Kinder eine Kleinigkeit zur Wertschätzung im Rahmen der Siegerehrung zu übergeben. Die Siegerehrung dieser beiden Klassen ist spätestens 30 Minuten nach dem 2. Lauf dieser beiden Klassen gemeinsam durchzuführen.**

In der Jahreswertung wird an die Fahrer aller Klassen 70,00 / 50,00 / 30,00 € für die Plätze 1 bis 3 eine Kostenerstattung gezahlt, wenn Sie zur Meisterehrung erscheinen bzw. entschuldigt fehlen!

Die nachstehende Tabelle der Laufeigenschaften wird Bestandteil der Ausschreibung.

Klasse	Training		Rennen
	t	Qualifikation	t
50 ccm	10'	- mindestens 3 Runden,	8' + 1R
65 ccm	15'	- mindestens 3 Runden,	10' + 1R
85 ccm	15'	- mindestens 3 Runden,	15' + 2R Halbfinale 10' + 2R
Senioren 1 Senioren 2 Ladies Clubsport	15'	- mindestens 3 Runden,	15' + 2R Halbfinale 10' + 2R
MX2, MX1 Youngsters	20'	- mindestens 3 Runden,	20' + 2R Halbfinale 15' + 2R
Teams	20'	- mindestens 3 Runden,	20' + 2R

Der Rennleiter darf nach vernünftigem Ermessen Ausnahmen entgegen der Vorstartregelung des DMSB zulassen. Bei Rennabbrüchen durch höhere Gewalt muss das Nenngeld durch den Veranstalter nicht erstattet werden.

Fahrersprecher:

Kinderklassen	Mario Schneider	MX1	Toni Wolff
Clubsportklasse	Thomas Stry	MX2	Jack Kruppke
Senioren 1	Oliver Simon	Ladies	Eileen Lehmann
Senioren 2	Enrico Ryl	Seitenwagen	Markus Schuricht
Quad	Thomas Wolf		

9. Schlussbestimmung

Alle Regeln die vorstehend nicht aufgeführt sind, richten sich nach der Ausschreibung LVMX Masters 2017.